

# Was ist der UniStem Day?

Der **UniStem Day** ist seit 2009 ein eintägiges Treffen für Schüler\*innen. Die Veranstaltung widmet sich der Verbreitung der Stammzellforschung und möchte das Lernen, Entdecken und Diskutieren über Wissen und Innovationen in der Stammzellforschung fördern. Der bundesweite Aktionstag präsentiert Spitzenforschung, zeichnet ein Bild von der täglichen Arbeit eines Wissenschaftlers und untersucht die Mechanismen hinter wissenschaftlichen Durchbrüchen und ihrer gesellschaftlichen Erwartungen. Bei Vorlesungen, Debatten, Laborbesuchen und Spielen beschäftigen sich die Schüler\*innen mit den Konzepten und Methoden der Stammzellforschung. Sie gewinnen Einblick in die wissenschaftliche Arbeitsweise, die sowohl Spaß macht als auch den persönlichen Charakter aufgrund von exakter Beweisführung, Ausdauer und Integrität fördert. Wie in den Vorjahren wird der UNISTEM DAY 2019 Universitäten, Forschungseinrichtungen und Schulen aus der ganzen Welt zusammenbringen: 99 Universitäten und Forschungsinstitute in Australien, Deutschland, Frankreich, Griechenland, Italien, Kolumbien, den Niederlanden, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Singapur, Spanien, Ungarn und dem Vereinigten Königreich beteiligen sich.

**UniStem** ist das Zentrum für Stammzellforschung der Universität Mailand, das 2006 von den Professoren E. Cattaneo, G. Cossu, F. Gandolfi und Y. Torrente (unistem.it) gegründet wurde. Der UNISTEM DAY 2019 ist eine von vielen UniStem-Aktivitäten zur Verbreitung der Stammzellenforschung und dies ist der 11. Bildungstag, den Schüler\*innen der Sekundarstufe gewidmet, und die größte öffentliche Veranstaltung zur Stammzellenforschung in Europa ist.

**Fondazione TIM** wurde 2008 als Ausdruck ethischer Prinzipien, des starken Bekenntnisses zur Verantwortung gegenüber der Gemeinschaft und des Innovationsgeistes von Tim gegründet. Die Verpflichtung besteht darin, sich für ein zunehmend digitales, innovatives und wettbewerbsfähiges Italien einzusetzen und mit den Institutionen bei der Durchführung der Projekte zusammenzuarbeiten und ihnen die wirtschaftlichen und logistischen Ressourcen zur Verfügung zu stellen.

THE EVENT WILL HAPPEN IN 15 COUNTRIES 

Concept and Coordination:

**uniStem**  
Università degli Studi di Milano Centro di Ricerca sulle Cellule Staminali

Supporter:

  
**EuroStemCell**

Sponsor:

  
**GSCN**  
GermanStemCellNetwork

  
**Stem Cell Network.NRW**  
Research • Dialogue • Translation

in collaboration with  
**FONDAZIONE**  


15  
März 9.00  
2019 Uhr

# UniStem Day

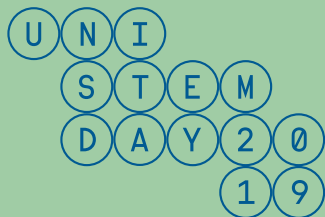
Wissen und innovation:  
die endlose Reise der  
Stammzellforschung

(if you surf the web with your eyes closed)

**UKD** Universitätsklinikum  
Düsseldorf

Universitätsklinikum  
Düsseldorf, Institut für  
Transplantationsdiagnostik und  
Zelltherapeutika, José Carreras  
Stammzellbank, Geb. 14.88,  
Moorenstr. 5,  
40225 Düsseldorf

**15 März 2019**  
**9.00 Uhr**



Im Rahmen des europaweiten „UniStem Day“ möchte sich die José Carreras Stammzellbank am Universitätsklinikum Düsseldorf, eine der größten europäischen Einrichtungen für unverwandte Nabelschnurblutspenden, präsentieren.

Beim Unistem Day in der Stammzellbank soll speziell die Bedeutung der blutbildenden (hämatopoetischen) Stammzellen hervorgehoben werden, die bereits seit Jahrzehnten erfolgreich zur Behandlung von 80 schweren Erkrankungen des blutbildenden Systems wie Leukämien, Lymphomen, Thalassämie, Sichelzellanämie, genetische/ immunologische Erkrankungen eingesetzt werden.  
Mehr als 27000

Nabelschnurblutspenden wurden bislang in der José Carreras Stammzellbank kryokonserviert und davon über 1350 an Patienten weltweit zur Transplantation abgegeben. Neben der etablierten klinischen Anwendung sollen Einblicke in neue Studien zur Behandlung von zerebralen Hirnschäden und Autismus gegeben werden. Verschiedene Forschungsaspekte, wie die Verwendung nicht-blutbildender Zellen und humaner induzierter Stammzellen (iPS) in der regenerativen Medizin sollen diskutiert werden, wobei auch auf die Diskrepanzen zwischen Hoffnungen und real zu erwartenden klinischen Fortschritten in absehbarer Zukunft eingegangen wird.

### Das Programm: Informativ und Interaktiv

- 1) Besichtigung der Reinraumanlage, Demonstration der Aufarbeitung von Nabelschnurblutspenden, Lagerung der Nabelschnurbluttransplantate
- 2) Interaktiv im Labor – Stammzellen unter dem Mikroskop: Verschiedene Stammzellarten (neonatale Stammzellen, blutbildende Stammzellen, Stromazellen), Stammzellen nach Umwandlung in Knochen/Fettzellen
- 3) Vorträge zu verschiedenen Themen jeweils von
  - 9 -11 Uhr
  - 11.15-13.15 Uhr
  - 13.30-15.30 UhrDas Angebot richtet sich an Schüler der Klasse/Jahrgangsstufe: 10-12

### Themen der Vorträge

- Stammzelltransplantation: Heilung von Leukämie und genetischen Erkrankungen durch Nabelschnurblut, Knochenmark, und periphere Stammzellen
- Der Weg des Nabelschnurblutes: Vom Spender zum Empfänger
- Ethik in der Stammzellforschung
- Einblicke in neue Studien zur Behandlung von zerebralen Hirnschäden, Autismus sowie andere regenerative Ansätze
- Humane induzierte Stammzellen – Heute und Perspektiven